

**Projekt Rad-Touren-Planung
und Radausflüge an Hauptschulen
In der Projektwoche vom 18.-22.06.2011**



Erstmalig wird dieses Jahr das Pilotprojekt an unserer Schule durchgeführt, in Kooperation mit der „Initiative kinderfreundliches Stuttgart“, vertreten durch Herrn Jürgen Wettlaufer, sowie der Stadt Stuttgart als Partner. Die durchführenden Lehrer der Rosensteinschule sind Frau Schwarzberger und Herr Münz.

Rad-Touren-Planung und Radausflüge an Hauptschulen

•Philosophie des Konzepts

•Idee des Pilotprojekts

•Umsetzung Pilotprojekt

•Nächste Schritte Pilotprojekt



Konzept-Philosophie: Ausbau der Fahr-Sicherheit und der persönlichen Entwicklung über Rad-Touren

Rad-Touren in neuer Umgebung fordern Aufmerksamkeit und trainieren die Fahrsicherheit

Radfahren fördert Beweglichkeit, Motorik und Selbständigkeit



Rad-Touren fördern die Wahrnehmung der Umgebung mit allen Sinnen

Rad-Touren steigern über das Leistungserlebnis das Selbstbewusstsein

Fahrradfahren verbessert die Mobilität junger Leute

Rad-Touren erfordern Teamgeist und gemeinsame Planung

Sinngemäße Auszüge aus Radordner und
Ergebnisdarstellung der Schülerbefragung
der Stadt Stuttgart

Aber: Schlechte Voraussetzungen zum Radfahren insbesondere bei Hauptschülern (Ergebnis Schülerbefragung der Stadt Stuttgart)

Hauptschüler

- haben oft kein eigenes Fahrrad
- weisen die geringste Neigung zur Fahrrad-Nutzung von allen Schülergruppen aus
- werden im Elternhaus teilweise nicht entsprechend motiviert



Deshalb: Förderung des Schülerradverkehrs durch die Stadt Stuttgart (Radforum unter Beteiligung vieler Organisationen)

Idee für Pilotprojekt

Konzept „ Rad-Touren-Planung und Radausflüge an Hauptschulen“



- Schüler und Schülerinnen einer Hauptschule sollen nachhaltig zum Radfahren motiviert werden
- Dazu werden in der Projektwoche Radausflüge angeboten
- Die Rad-Touren-Planung lehnt sich dabei thematisch an den Inhalt des Unterrichtsstoffes an, und beinhaltet auch Themen aus dem Bereich WAG
- Die Teilnahme an den Ausflügen ist gebunden an die Projektwoche
- Voraussetzung für die Teilnahme ist der Nachweis einer verkehrstüchtigen Ausrüstung (verkehrssicheres Fahrrad, Helm, Sicherheitsweste)
- Bedürftigen Kindern wird die Ausrüstung gestellt (Zusammenarbeit mit „Neuer Arbeit“, Spende „Wettlaufer“)

Umsetzung Pilotprojekt



- Themenschwerpunkt der Radausflüge festlegen und in Lehrplan des Unterrichtsfachs integrieren (z.B. „Wasserqualität Max-Eyth-See testen“ oder bei verbesserter Radfahr-Kondition „Burgen in Stuttgart“)
- An einem ersten Samstag (Vorbereitungstermin) technische Ausrüstung aller Teilnehmer sichten und evtl. verbessern. Bei der Gelegenheit anschließend das Fahrverhalten der Teilnehmer testen (idealerweise auf der Tartanbahn einer nahegelegenen Sportanlage)
- Jeweils nächste Rad-Tour im Unterricht (evtl. am Computer) planen und (evtl. in GPS-Gerät) übertragen (Start/Ende jeweils bei „Neuer Arbeit“, um von dort die Fahrräder für diejenigen zu übernehmen, die keines haben)
- Erste Umsetzung in der Projektwoche vom 18. bis 22.07.2011

Nächste Schritte für Pilotprojekt



- Teilnahme der Stuttgarter Zeitung in der Projektwoche
- Zusammenarbeit mit Neuer Arbeit
- Festlegung der Teilnehmer
- Präsentation und Diskussion des Projektes
- Start der Ausflüge mit Vorbereitungs-Termin